

PRESSEMELDUNG / EINLADUNG ZUM PRESSETERMIN

Herne 25.10.2021

URBAN DISCOVERIES #1 (STREETART) & CROWD (GOETHE INSTITUT, TANZ)

Pottporus e.V. lädt Sie herzlich zu einem Vor-Ort Pressetermin ein:

Donnerstag, 28.10.2021, 14.00 Uhr

Bahnhofsparkplatz Wanne-Eckel, Mauer an der Berliner Straße

Pottporus e.V. als wichtiger Vorreiter für die Urbanen Künste in der Metropolregion Ruhr konnte zwei internationale Projekte nach Herne / Wanne-Eickel holen.

- 1. Mit **URBAN DISCOVERIES** kommen **8 internationale und nationale/regionale Stars der Streetart-Szene** und gestalten gemeinsam eine Fläche von 150m an der Berliner Straße, mitten in Wanne-Eickel. Die gemeinsame Frage der Künstler:innen: Was macht eine Metropolregion aus? (vom 26.10.-14.11.)
 - 2. Als Projektpartner von **CROWD von Goethe Institut und British Arts Council** konnte der Pottporus e.V. **drei junge Tänzer:innen aus Finnland, UK und Deutschland** nach Herne einladen, die eine Recherche am Buschmannshof und der Hauptstraße zu Themen wie Transformation einer Innenstadt, Geschichte der Industriekultur und Diversität umsetzen. (vom 17.-31.10.)
-

Der Pottporus e.V. nimmt den Transformationsprozess im Zusammenhang mit Wanne2020.plus ernst und zum Anlass, maßgeblich an einem Neudenken über die Innenstadt von Wanne-Eickel beteiligt zu sein.

1. URBAN DISCOVERIES #1 - WANDBILD AN DER BERLINER STRASSE

Vom 17. Oktober bis zum 14. November entstehen als Initialzündung der URBAN DISCOVERIES von Pottporus e.V. entlang der Wand zu den Bahngleisen an der Berliner Straße zwischen Wanne-Eickel Hauptbahnhof und Buschmannshof vier großformatige urbane Wandbilder von bekannten internationalen und regionalen Graffiti und Street Art-Künstler:innen. **Dieses Projekt ist möglich durch die großzügige Unterstützung der Stadt Herne, der DB Immobilien und DB Netz und durch eine Förderung vom Fonds Soziokultur aus dem Programm NEUSTART KULTUR des Etat der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.**

Den Anfang macht vom 26. Oktober an das **italienisch-kolumbianische Künstlerduo Bastardilla und Ericailcane**, deren fabel- und allegorienhafte Bilder zu den eigensinnigsten und prominentesten der zeitgenössischen urbanen Kunst zählen.

Dann (vom 31.10. - 07.11.) treffen die abstrakten Graffiti des **Dortmunders Steffen Mischke auf Gilbert Mazout's (Frankreich)** monumental-florale Facetten aus dem 'Urban Jungle' von Paris. Mischke: „Auf diesen Austausch freue ich mich besonders – ich lerne gerade Französisch!“ – Mazout (ursprünglich aus Togo) antwortet: „Moi aussi (Ich auch!)“

Vom 05.11. bis zum 07.11. arbeiten **Giza, Dortmunderin im Kölner Exil, und Choko aus Witten** gemeinsam an einem Clash ihrer Styles, die beide auf ihre jeweils eigene Art tief in der Graffitiwritingkultur des Ruhrgebiets verwurzelt sind.

Die **Essener Deutsch-Argentinierin Ursula Meyer (auch bekannt als Mitglied der Flabbergasted und Prise Salz Crews) und Jana-Lina Berkenbusch (Bochumer Kunst und Grafik-Kollektiv MonoLocal)** machen vom 08.11. - 14.11. den Abschluss und vervollständigen die Wand mit symbolisch-figurativen Fragestellungen.

Kuratiert wird URBAN DISCOVERIES #1 von Cindy Jänicke (Dramaturgin bei Pottporus e.V. /Renegade) und Robert Kaltenhäuser (@unauthorizedartcritic – Kurator für un/genehmigte Urbane Kunst)

URBAN DISCOVERIES ist eine Initiative von Pottporus e.V., im urbanen Umfeld von Herne/ Wanne-Eickel, Kunstattraktionen in den öffentlichen Raum zu bringen, die namhafte und wegweisende Urbane Kunst für alle Menschen – solche, die ihre Heimat in Herne/Wanne-Eickel haben, ebenso wie Besucher:innen aus der Region und der Welt – begehbar und erlebbar macht. Wie Graffiti und Street Art: ganz ohne Öffnungszeiten und ohne Eintrittspreis. Dies sind erste Schritte zu einem urbanen Kunstparcours durch Herne/Wanne-Eickel und die Region, der mithilfe vom Netzwerk von Pottporus e.V. und spannender Neuentdeckungen immer weiter vervollständigt wird.

2. CROWD / GOETHE INSTITUT – COMMUNITY TANZRECHERCHE ZU GAST IN WANNE-EICKEL

Pottporus e.V. unterstützt das internationale Tanzvernetzungsprogramm CROWD, bei dem junge Tänzer:innen und Tanzdramaturg:innen in kleinen Gruppen zusammen Mini-Forschungs-Projekte in den jeweiligen Gastorten durchführen. Zu den CROWD Partnerorganisationen zählen Arts Council England (UK), NRW KULTURsekretariat (DE), Dansateliers (NL), TaikaBox (FI), TanzFaktur (DE), Theater im Pumpenhaus (DE), The Work Room (UK) und Dance4 (UK) in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut.

Durch eine Reihe von Residenzen in Deutschland, Finnland, den Niederlanden und Großbritannien haben die teilnehmenden Künstler:innen die Möglichkeit, ihr professionelles Netzwerk zu erweitern, mit Gleichgesinnten zusammenzuarbeiten, sich auszutauschen und ihre individuelle und kollektive Praxis weiterzuentwickeln, während sie gleichzeitig neues Wissen auf dem Gebiet des gemeinschaftlichen Engagements im Bereich Tanz generieren.

Pottporus e.V. darf mit Hannah Sampé (Deutschland), Emma Lewis-Jones (UK) und Pontus LinderScore (Finnland) arbeiten und hat die drei eingeladen, sich mit dem Buschmannshof und der Hauptstraße auseinanderzusetzen und für ihre Erkenntnisse aus der Recherche ein Mapping, eine Aufstellung, eine künstlerische Bestandsaufnahme zu machen. Die Künstler:innen arbeiten zum Teil im ehemaligen K-Haus, aber auch beim Pottporus e.V. in der Dorstenerstr. und in den Flottmann-Hallen Herne .